

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen.....	11
2	Philosophie oder an der Schwelle. Ein Versuch, das Blickfeld der übersetzungsrelevanten Differenz zwischen dem Sprachstil und Sprachdenken in der Philosophie abzustecken	23
2.1	Blickrichtung	25
2.2	Was ist das – die Philosophie? Ein Einblick	33
2.3	Zur Stilfrage in der Philosophie. Ein Rückblick	38
2.4	Zwischen Philosophie und Literatur. Ein Überblick	44
2.5	Künstler-Philosoph auf der Bühne. Ein Durchblick	54
2.6	Die dichterische Philosophie. Ein Blickwechsel	59
2.7	Ein Ausblick	71
3	<i>Translation rethought</i> oder jenseits von Treue und Verrat	77
3.1	Was ist Theorie?	79
3.2	Eine erste Annäherung: Auf der Suche nach dem verlorenen Original	82
3.3	Eine zweite Annäherung: Die wiedergefundene Übersetzung	96
3.4	Eine dritte Annäherung: Zur Verwindung der Treue	101
3.5	Eine vierte Annäherung: Von der Übersetzung der Philosophie zu einer Philosophie der Übersetzung. Heideggers Begriff der Übersetzung	104
3.5.1	Das Denken des Ungesagten	104
3.5.2	Übersetzer, ein Weggefährte	109
3.6	Eine fünfte Annäherung: Die unendliche Aufgabe des Übersetzers. Dekonstruktivistischer Ansatz	112

4	Heidegger oder „der seinslastige Künstler“	145
4.1	Der heimliche König im Reich des Denkens	147
4.2	Die Sprache Heideggers	157
4.2.1	Philosophisch-philologischer Kommentar	154
4.2.2	Linguistischer Kommentar	169
4.3	Heidegger, die Hölle der Übersetzer	180
4.4	Exkurs: Heidegger in Polen	199
5	Übersetzungsrelevante Textanalyse von „Sein und Zeit“ und „Bycie i czas“	207
5.1	Einleitung zu „Sein und Zeit“	209
5.2	Übersetzungskritische Präliminarien	215
5.3	Philologische Untersuchungen der ausgewählten Schlüsselbegriffe anhand von Fallstudien	222
5.3.1	Analyse von „Wiederholung“	222
5.3.2	Analyse von „Dasein“	226
5.3.3	Analyse von „Jemeinigkeit“	238
5.3.4	Analyse von „Befindlichkeit“	240
5.3.5	Analyse von „Zeug“	242
5.3.6	Analyse von „Zuhandenheit“ und „Vorhandenheit“	247
5.3.7	Analyse von „Sorge“	252
5.3.8	Analyse von „Eigentlichkeit“ und „Uneigentlichkeit“	256
5.3.9	Analyse von „Man“	258
5.3.10	Analyse von „Vorgriff“, „Vorhabe“ und „Vorsicht“	261
5.3.11	Analyse von „Geworfenheit“ und „Entwurf“	265
5.3.12	Analyse von „Umsicht“	268
5.3.13	Analyse von „Gewesenheit“	270
5.4	Die Probe aufs Exempel: Analyse des ersten Kapitels zweiten Abschnittes: „Das mögliche Ganzsein des Daseins und das Sein zum Tode“ (§§ 46-53)	275
6	Rekapitulation & Fazit	291

7	Appendix	307
7.1	Tabellarische Zusammenstellung wichtigster Termini aus „Sein und Zeit“ mit deren polnischen Übersetzungen	309
7.2	Bibliografie der polnischen Heidegger-Übersetzungen	312
8	Literaturverzeichnis	321
8.1	Primärliteratur	323
8.2	Weitere Werke von Martin Heidegger	324
	8.2.1 Originaltexte	324
	8.2.2 Übersetzungen	325
	8.2.3 Briefwechsel	326
8.3	Sekundärliteratur zu Martin Heidegger	327
8.4	Literatur zur Philosophie	334
8.5	Literatur zur Übersetzungspraxis und Übersetzungstheorie	338
8.6	Literatur zur Sprach- und Literaturwissenschaft	352
8.7	Wörterbücher und Lexika	355
8.8	Varia	358
9	Zusammenfassung in polnischer Sprache	361